



Protokollauszug

Sitzung	Ausschuss für Bauen und Umwelt
Status:	öffentlich
Datum	07.08.2019

TOP 8. Bebauungsplan Nr. 28 "Am Weststrand", Verfahren zur 6. BA 15/2019
Änderung a) Beschluss zur Einleitung eines
Verfahrens b) Beschluss zur Auslegung

Die Verwaltung berichtet, dass der Bebauungsplan bereits mehrfach geändert worden sei. Kürzlich sei der Bebauungsplan in der Fassung der 4. Änderung vor dem OVG beklagt worden. Im Wesentlichen habe die Stadt obsiegt, allerdings sei der Plan für das Grundstück Südwesthörn 20 für unwirksam erklärt worden. Nach Auffassung des Gerichts sei der Abstand zwischen den drei Gebäuden auf dem Grundstück zu groß. Sachgerecht wäre es gewesen, wenn auf dem Grundstück vier Einzelhäuser festgesetzt worden wären. Die Verwaltung habe die Entscheidung des Gerichts übernommen und einen Entwurf mit vier Bauteppichen vorbereitet. Ansonsten entspreche der Entwurf inhaltlich der 4. Änderung. Für den vorliegenden Entwurf solle nunmehr der Beschluss zur Einleitung eines Verfahrens zur 6. Änderung gefasst werden. Gleichzeitig werde vorgeschlagen, den Beschluss zur Auslegung zu fassen.

RM Kiefer erkundigt sich, ob es richtig sei, dass derzeit der Ursprungsplan rechtskräftig sei. Dipl.-Ing. Meemken erklärt, dass nur für das Grundstück Südwesthörn 20 der Ursprungsplan gelte. Für den übrigen Bereich sei der Plan in Form der 4. Änderung weiterhin rechtskräftig.

RM Kiefer ist der Ansicht, dass im Entwurf auch die aktuellen Regelungen für Dachaufbauten und Dacheinschnitte sowie für Balkone und Windfänge zur Erschließungsstraße aufgenommen werden sollten.

Die Verwaltung ist der Ansicht, dass es sinnvoller sei, diese Punkte im Zusammenhang mit der Änderung der Gestaltungssatzung zu regeln. Dipl.-Ing. Meemken schlägt vor, die Anregung von RM Kiefer rechtlich zu prüfen. Eine abschließende Beschlussfassung könne dann im Verwaltungsausschuss erfolgen.

Beschluss

Nach kurzer Diskussion beschließt der Ausschuss für Bauen und Umwelt einstimmig, die Beschlussfassung zu vertagen.